

Kreisausschuss-Sitzung am 22.10.2012 <i>-öffentlicher Teil-</i>		Gesetzliche Mitgliederzahl: 11		
		davon anwesend: -		
TOP: 4	Sache / Beschluss	Abstimmungsergebnis		
		Dafür	Dagegen	Enthaltung

Kreisstraßen;

- 4.1 Kreisstraße K 42, Vergabe der Arbeiten/Leistungen zur Traglastverstärkung auf der freien Strecke zwischen Einöllen und Reipoltskirchen und Kreisstraße**
- 4.2 K 53, Vergabe der Arbeiten/Leistungen zur Durchlasserneuerung zwischen Grumbach und Langweiler nahe der Ortslage Grumbach**

Beschlussvorlage:

K 42:

Die Kreisstraße K 42 ist auf einem Teilabschnitt von ca. 1400 m (Stat. 0,480 bis Stat. 1,900) in einem schlechten baulichen Zustand und hat keinen ausreichend tragfähigen Aufbau. Die Fahrbahn ist geprägt durch viele Risse und Verdrückungen, wodurch eindringende Feuchtigkeit den Untergrund aufweicht und im Winter zu immer weiteren Frostaufbrüchen führt.

Zur Beseitigung der Schäden und Erhöhung der Traglast sollen eine Binderschicht und eine Deckschicht im Hocheinbau aufgebracht werden.

Mit der jetzt vorgesehenen Baumaßnahme kann der vorhandene tragfähige Fahrbahnunterbau gesichert sowie die Tragfähigkeit und Verkehrssicherheit der Straße für weitere Jahre aufrecht erhalten werden.

Ein Baurechtsverfahren ist nicht erforderlich, da die Fahrbahn in der vorhandenen Breite nicht verändert wird.

K 53:

Der Durchlass in der Nähe der Ortslage Grumbach (bei Stat. 1+855) ist einem schlechten Zustand und nicht mehr ausreichend funktionsfähig. Durch den Abbruch des bestehenden Sandsteindurchlasses und die Einbringung einer Betonrohrleitung (DN 600) wird wieder ein störungsfreier Durchfluss gewährleistet.

Die Traglasterhöhungsmaßnahme der K 42 sowie die Erneuerung des Durchlasses an der K 53 wurden durch den Landesbetrieb Mobilität (LBM) Kaiserslautern als eine Gesamtmaßnahme öffentlich ausgeschrieben.

Als Ausführungsbeginn ist die erste Novemberhälfte vorgesehen.

Zum Eröffnungstermin am 15.10.2012 haben 6 Firmen ein Angebot abgegeben.

Die rechnerische und fachtechnische Prüfung und Wertung der Angebote ergab bei den fünf günstigsten Bietern folgende Reihenfolge:

Bieter	Angebotssumme -brutto-
1. Fa. Otto Jung, Sien/Nahe	232.038,98 €
2. Fa. Juchem, Niederwörresbach	246.094,32 €
3. Fa. Thomas, Kirchberg	282.852,67 €
4. Fa. Faber, Alzey	288.567,18 €
5. Fa. Peter Gross, St. Ingbert	297.186,17 €

Die fachtechnische und rechnerische Prüfung hat ergeben, dass das Angebot der Firma Otto Jung GmbH & CO.KG, vollständig ausgefüllt und nicht zu beanstanden ist. Die Firma Otto Jung hat das wirtschaftlichste Angebot mit einer geprüften Gesamtangebotssumme von -brutto- 232.038,98 € abgegeben.

Die Firma Otto Jung GmbH & CO.KG besitzt die für die Durchführung der Arbeiten erforderliche Leistungsfähigkeit und bietet auf Grund Ihrer Erfahrung die Gewähr für eine fach- und termingerechte Arbeitsausführung.

Die Verwaltung empfiehlt daher in Verbindung mit dem LBM, die Vergabe der Leistungen zur Traglasterrhöhung auf der K 42 und der Durchlasserneuerung an der K 53 an den Bieter mit dem wirtschaftlichsten/günstigsten Gesamtangebot, die Firma Otto Jung, Sien / Nahe.

Die Zuschlagsfrist endet am 12.11.2012

Die Angebotssumme verteilt sich auf die Maßnahmen wie folgt:

K 42, Landkreis Kusel	206.648,93 €
Verbandsgemeindewerke Wolfstein	897,21 €
Land Rheinland-Pfalz	814,39 €
<u>K 53, Landkreis Kusel</u>	<u>23.678,45 €</u>
	232.038,98 €

Die **Maßnahme** zur Traglasterrhöhung auf der **K 42** ist **förderfähig**.

Eine Zuwendung in Höhe von 70 v.H. (65 v.H. + 5 v.H.) der zuwendungsfähigen Kosten von ca. 206.648,93 € ist zugesagt. Die voraussichtliche Zuwendungssumme beträgt ca. 145.000 €, der Eigenanteil des Landkreises ca. 62.000 €.

Im Bauprogramm des Landkreises sind unter der Haushaltsstelle 54201.096 hierfür, wie vom Landesbetrieb (LBM) Kaiserslautern geschätzt, 250.000,00 € im HH-Jahr 2012 eingeplant.

Die **Maßnahme** Durchlasserneuerung an der **K 53** ist als reine Unterhaltungsmaßnahme **nicht förderfähig**. Hierfür hat der LBM Baukosten in Höhe von 26.000,00 € geschätzt, die entsprechend im Haushaltsansatz 54201.5233 für das HH-Jahr 2012 berücksichtigt sind.

Beschlussvorschlag:

Der Kreisausschuss beschließt, wie von der Verwaltung und dem LBM vorgeschlagen, den Auftrag über die Arbeiten/Leistungen zur Traglasterrhöhung auf der Kreisstraße K 42 und der Durchlasserneuerung an der K 53 an den Bieter mit dem annehmbarsten und wirtschaftlichsten Angebot, die Firma Otto Jung GmbH & CO.KG, Sien/Nahe zum Angebotspreis von -brutto- 232.038,98 € (**Anteil des Landkreises Kusel -brutto- 230.327,38 €**) zu vergeben.